



Aktuelles aus unserer Genossenschaft

UNSERE THEMEN

- Rolandstraße 12a bezogen
- Neue Firma für die Heiz- und Warmwasserkosten
- 100. Geburtstag
- Der Nikolaus war da
- Dem Sommerfest folgt Reisefreude
- Bitte besser sortieren
- Willkommen auf der Welt
- Neue Auszubildende
- Abrechnungen vorlegen
- Jubilare im Juli bis Dezember
- Neujahrsgrüße der WBG „Roland“



Rolandstraße 12a bezogen

Mit der symbolischen Schlüsselübergabe in Anwesenheit des sachsen-anhaltinischen Verkehrsministers Thomas Webel ist der Neubau in der Rolandstraße 12a in den Bezug gegangen. Entstanden sind während dieser Baumaßnahme im Laufe von 16 Monaten 14 Wohneinheiten mit einer Gesamtfläche von 1140 Quadratmetern, darunter eine rollstuhlgerechte Wohnung. Alle Wohnungen können über einen Aufzug barrierefrei erreicht werden. Als Alleinstellungsmerkmal gilt, dass die Terrassen der unteren Wohnungen jeweils mit einem kleinen, kalten Wintergarten ausgestattet sind, was nicht zuletzt auch für mehr gefühlte Sicherheit bei den Mietern sorgen soll. Insgesamt hat die WBG „Roland“ in den Bau des anspruchsvollen Mehrfamilienhauses, das sich in seinem Umfeld gut einpasst, etwa 2,6 Millionen Euro investiert. WBG-Vorstand Wolfgang Kaiser bezeichnete die Fertigstellung des Gebäudes als einen weiteren Meilenstein des wohnungswirtschaftlichen Handelns der Genossenschaft. Die Schlüsselübergabe war zugleich das Ende einer 70-monatigen Investitionstätigkeit im Wohnungsneubau. Seit dem Jahr 2011 bis heute wurden durch die WBG „Roland“ 72 moderne, mit hohem energetischem Komfort aus-



gestattete Wohnungen errichtet und dem Haldensleber Wohnungsmarkt zugeführt. Insgesamt wurden 9,6 Millionen Euro aufgewendet. Den ersten acht Wohnungen in der Dönstedter Straße im Jahr 2011 folgten zwei energieeffiziente Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 38 Wohneinheiten auf dem Gelände der ehemaligen Kaufhalle in der Rottmeisterstraße (2014) und der Neubau mit zwölf Wohnungen in der Schulstraße (2015). Trotz dieser Neubauminvestitionen wurden aber auch die Sanierungen im Wohnungsbestand nicht vernachlässigt. So wurden in der Gerike-/Schulstraße Gasheizungen durch moderne Gasbrennwertgeräte ersetzt, 18 Balkone in der Köhlerstraße 15/17/19 erneuert, darunter Balkone am Giebel zum Lärmschutz verglast, in die Errichtung von Stellplätzen und die Umfeldverbesserung investiert, Fassaden neu gestaltet und Wohnungen saniert.

„Und plötzlich war ich 100 Jahre alt“



Foto: Juliane Just

Anna Mertens ist schon bald ein Urgestein in unserer Genossenschaft. Sie konnte 1979 eine Wohnung in einem neu eingerichteten Wohnblock der Genossenschaft beziehen und fühlt sich sichtlich wohl bei uns. Am 5. Januar wollte die Schar der Gratulanten nicht enden. Frau Mertens feierte ihren 100. Geburtstag und konnte es selbst kaum fassen.

„Die Zeit verging rasant und plötzlich bin ich 100 Jahre“ kommentierte sie selbst das Jubiläum.

Wir gratulieren Frau Mertens zu ihrem 100. Geburtstag ganz herzlich, wünschen Gesundheit, Glück und noch viele positive Erlebnisse im Kreise Ihrer Familie, zu denen auch schon Ururenkel zählen.

Neue Firma für die Heiz- und Warmwasserkosten

Sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder, sehr geehrte Mieter,

wir haben für die Abrechnung der „warmen Betriebskosten“ die Stadtwerke Schönebeck (SWS) als zuverlässigen Partner gewinnen können. Beginnend mit dem Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2017 wird diese Firma im Auftrag der WBG „Roland“ die Heiz- und Warmwasserkosten abrechnen. Ein Austausch der vorhandenen Techem-Messgeräte - also der Heizkostenverteiler, Warm- und Kaltwasserzähler sowie Funkmodule - wird jeweils nach dem Auslaufen der Gerätemietverträge erfolgen. Nach und nach werden die Stadtwerke Schönebeck ihre Messgeräte einbauen. Leider kann die Erfassung der Jahresendstände der Techem-Geräte durch die SWS nicht per Funkablesung erfolgen. Erst nach der Umrüstung auf Geräte der SWS wird eine Funkablesung wieder möglich sein. Da Ihnen alle Messgeräte in Ihrer Wohnung zugänglich sind, haben Sie die Möglichkeit, alle Werte zur Kontrolle selbstständig zu erfassen. Bei den Heizkostenverteilern stehen Ihnen diese Werte sogar ein ganzes Jahr auf dem Gerät zur Verfügung.

Der Nikolaus war da

Viel zu tun hatte der Nikolaus auch in diesem Jahr in der Geschäftsstelle der WBG „Roland“. Zahlreiche Kinder, deren Eltern und Großeltern Mieter der WBG „Roland“ sind, hatten ihre blankgeputzten Stiefel abgegeben, um sie von dem Rottrock füllen zu lassen. Zum Abholtermin war der Nikolaus dann sogar persönlich vor Ort und schüttelte jedem Kind die Hand. Die Leckereien, die in den Stiefeln versteckt waren, sorgten für viel Freude bei den Kindern.



Dem Sommerfest folgt Reisefreude

Im Juli hat die WBG „Roland“ wieder ihr traditionelles Sommerfest gefeiert. Zu den Höhepunkten zählte die Tombola mit wertvollen Preisen. Die ersten Gewinner der Hauptpreise haben bereits wunder-volle erholsame Tage erlebt.

So kann Herr Ortmann von schönen Tagen berichten, die er mit seinem siebenjährigen Sohn Luca Leon im Oktober auf der Insel Rhodos verbrachte. Bei herrlichem Sommerwetter erlebten sie eine Stadtrundfahrt und konnten die Sehenswürdigkeiten besuchen. Vor allem das, was sie über den Koloss von Rhodos, eine über 30 Meter hohe, monumentale Bronze-Statue des Sonnengottes Helios, erfuhren, beeindruckte. Die Statue wurde etwa 292 v. Chr. nach zwölfjähriger Bauzeit vollendet und in der Inselhauptstadt Rhodos aufgestellt. Steinerner Hirsche zieren heute die beiden Säulen. Noch lange in Erinnerung bleiben wird den Ortmanns sicher auch der Aufenthalt am Steinstrand mit Schnorcheln im Flachwasser.



Mit dem Flugzeug in Richtung Gran Canaria brach Frau Bartek, begleitet von ihrem achtjährigen Enkel, Anfang Dezember auf. Sie hat bei der Sommerfest-Tombola eine siebentägige Kreuzfahrt mit der Aida Soul gewonnen und ist mit dem Schiff von Gran Canaria nach Portugal auf die Insel Madeira weitergereist. Nach Wien, der Bundeshauptstadt von Österreich, ging es für Herrn Kellner und seine Partnerin. Sie zeigten sich von der Residenz des früheren Kaisertums und heute architektonisch sehenswerte Stadt beeindruckt. Familie Jenke, die das große Los für einen Wellnessurlaub gezogen hat, wird ihren Gewinn im kommenden Jahr einlösen.



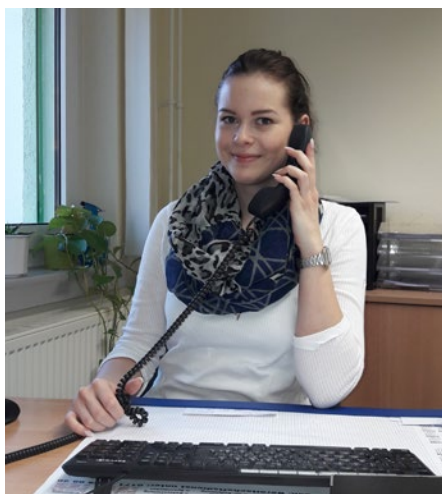
Willkommen auf der Welt

Neugeborene Sprösslinge vom Süplinger Berg und aus dem Rolandviertel sind gemeinsam mit ihren Eltern im Büro der WBG „Roland“ immer herzlich willkommen. Zur Begrüßung der jüngsten „Mietter“ wartet hier ein kleines Geschenk. Für die Fotoecke im Wartezimmer der WBG „Roland“ sind auch Bilder von den kleinen Wonneproppen erwünscht.



Neue Auszubildende

Seit dem 1. August 2017 hat das Team der WBG „Roland“ Verstärkung bekommen. Frau Mikulla hat eine dreijährige Ausbildung zur Immobilienkauffrau begonnen.



Bitte besser sortieren!

Verunreinigte Abfallbehälter, verschmutzte Müllplätze und Berge von Sperrmüll im Wohngebiet sind ein Ärgernis für viele Anwohner. Oft sind die Behälter bereits viele Tage vor dem nächsten Termin zur Entleerung überfüllt. Doch weniger ist daran eine zu geringe Kapazität schuld als eine falsche Mülltrennung. Da scheint es für einige Bewohner ein Problem zu sein, große Kartonagen zu falten oder Elektrokleingeräte, großes Spielzeug, Möbel, Teppiche, Bauabfälle und Altmetall gesondert zu entsorgen. Solche Dinge gehören nicht in den Hausmüll. Auch werden die gelben Wertstoffbehälter normalerweise durch die Firma Remondis kostenfrei geleert – sind diese jedoch mit Bio- oder Restmüll verunreinigt, entstehen Kosten.



Sperrmüll kann für jeden Bewohner ohne zusätzliche Kosten entsorgt werden. Beachtet werden muss dabei jedoch, dass die Anmeldung zur Abholung rechtzeitig zu erfolgen hat. Unter Umständen muss mit Wartezeiten von bis zu vier Wochen gerechnet werden. So sollte bereits kurz nach der Wohnungskündigung eine Sperrmüllentsorgung beim Landkreis Börde unter der Telefonnummer 039209/68136 (montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr, freitags von 8 bis 14 Uhr) beantragt werden. Online ist eine Anmeldung unter www.ks-boerde.de möglich. Die zu entsorgenden Gegenstände sind dann jedoch erst am Vorabend des vereinbarten Entsorgungstermins bereitzustellen.

Abrechnungen vorlegen

Bitte beachten! Empfänger von Sozialleistungen wie Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II müssen die Betriebskostenabrechnung nach Erhalt unverzüglich beim Amt vorlegen – egal ob die Abrechnung eine Nachzahlung oder ein Guthaben aufweist. Hintergrund ist, dass das Amt im Rahmen der Übernahme der Kosten für die Unterkunft auch die monatliche Vorauszahlung für die Betriebskosten anpassen muss.

Wir gratulieren
zum Geburtstag



Juli

Margarete Hellmich	92
Christina Regener	94
Hannelore Mainka	75
Lutz Pohl	70
Lisa Busse	90

August

Vera Steinbrecher	91
Manfrad Wahnschaap	80
Norbert Bajerski	75
Arno-Jürgen Nagelschmidt	75
Vera Völlmar	80
Werner Riesner	75
Helga Koepe	70
Delia Pohlmann	70
Ursula Dobers	92
Ingid Bäßler	75

September

Hans-Joachim Burmeister	70
Norbert Hasler	85
Rita Schinke	70
Sabine Lehmann	75
Brigitte Schulze	80

Oktober

Werner Spremberg	92
Jürgen Klein	75
Elvira Schaub	75
Helga Herwigk	80
Klaus Bremer	80
Hans-Otto Pieper	70
Elli Bellstedt	98

November

Brigitte Krausmann	70
Sigrid Konrad	80
Barbara Witt	70
Günther Wadewitz	93
Christel Rosenkranz	80
Horst Dammann	75

Dezember

Theda Hoppe	80
Karin Kern	70
Christa Krüger	80
Marion Weiß	75
Else Fleischer	92



Wohnungsbaugenossenschaft
„Roland“ Haldensleben eG
Vor der Teufelsküche 21
39340 Haldensleben

Telefon: 03904 71019-11
Fax: 03904 71019-30
Internet: www.wbg-roland.de
E-Mail: kontakt@wbg-roland.de

Sprechzeiten

Dienstag	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	11:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	15:00 - 17:00 Uhr

Ansprechpartner

Sekretariat:
Frau Eggert 03904 71019-11

Kaufmännische Leiterin:
Frau Klocke 03904 71019-12

Kaufmännische Mitarbeiterin:
Frau Kursawe 03904 71019-13

Betriebskostenabrechnung:
Frau Oerlecke 03904 71019-14

Buchhaltung:
Frau Sommer 03904 71019-15

Wohnungswirtschaft:
Frau Preck 03904 71019-16
Herr Mach 03904 71019-18

Ständige Bereitschaftsdienste

Heizung/Sanitär 0171 5 09 08 20
0700 96 22 87 26

Elektro 0700 96 22 83 53

Rohrverstopfung außerhalb der
Wohnung / Wassereinbruch im
Keller:
Fa. Stridde 03904 29 78
0170 5 39 45 06

bei Sturmschäden:
Dachdecker- 03904 4 58 97
meister Brecht 0171 06 78 09 83

Impressum

Herausgeber:
Vorstand der WBG „Roland“
Haldensleben eG
Vor der Teufelsküche 21
39340 Haldensleben
verantwortlich für den Inhalt:
hauptamtlicher Vorstand der WBG
Redaktion: C. Arendt-Nowak
Layout, Druck: Manus Konzepte

*Aufsichtsrat, Vorstand
und Mitarbeiter der
WBG „Roland“
wünschen allen
Mitgliedern und ihren
Familien alles Gute
fürs neue Jahr.*

